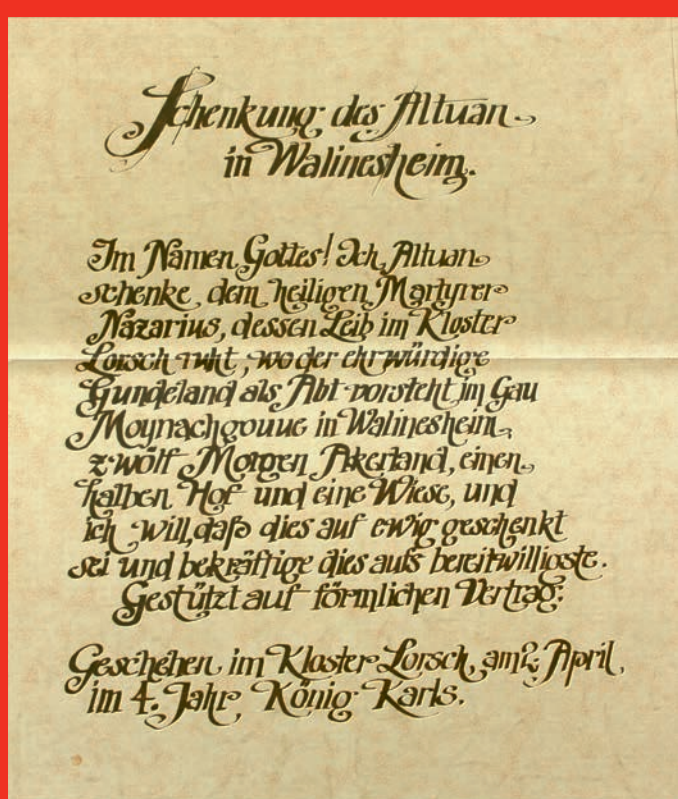


# 772



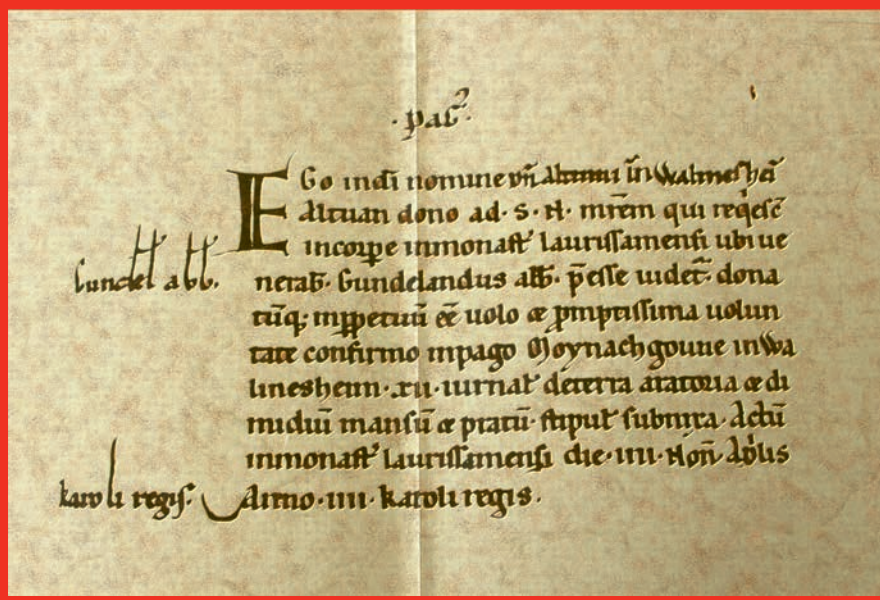
Erstmalige Erwähnung von Welzheim (Walinesheim) im Lorsch Codex 772

## Welzheim (Walinesheim)

Im Jahr 772 ist die erste nachweisliche Erwähnung Welzheims in einer Schenkungsurkunde des Benediktinerklosters Lorsch zu finden. Diese Urkunde, nur als Abschrift erhalten, bezeugt die Schenkung von Landbesitz in „Walinesheim“ an das Kloster Lorsch durch einen nicht ortsansässigen Mann namens Altuan.

In den Jahren bis 796 sind neun weitere Schenkungen von Einzelpersonen an das Kloster Lorsch verzeichnet. Die Schenkenden hofften so, Schutz für das eigene Seelenheil zu erlangen.

Auch das nahe gelegene Kloster Seligenstadt wurde immer wieder mit Schenkungen aus Welzheim bedacht.



Sponsoren:

